

Kauf- und Abtretungsvertrages  
über einen GmbH-Geschäftsanteil.

Sie erklären, dass weder der Notar noch eine ihm beruflich verbundene Person  
außerhalb seiner Amtstätigkeit mit dieser Angelegenheit befasst war oder  
ist.

Sodann erklärten die Erschienenen:

### §1

#### Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

Die Stadt Elsfleth hält an der Gesellschaft Maritimes Kompetenzzentrum Elsfleth gGmbH  
(„Gesellschaft“), eingetragen

im Handelsregister des Amtsgerichts Oldenburg unter HRB 100742

den in der Gesellschafterliste unter laufender Nummer X eingetragenen Geschäftsanteil

im Nennbetrag von 12. 500, 00 EUR.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt insgesamt 25. 000, 00 EUR.

Sämtliche Bareinlagen und Sachanlagen sind vollwertig erbracht.

- nachstehend "Veräußerin" genannt -

### §2

#### Verkauf Geschäftsanteil

Die Stadt Elsfleth,

- nachstehend "Veräußerin" genannt -

verkauft

an den Landkreis Wesermarsch

- nachstehend "Erwerber" genannt -

den in § 1 bezeichneten Geschäftsanteil und tritt diesen an den Erwerber ab.

Der Erschienene zu 2. nimmt die Abtretung des Geschäftsanteiles an.

### §3

#### Kaufpreis

Der Kaufpreis beträgt 12. 500, 00 EUR (in Worten zwölftausendfünfhundert  
Euro) und ist zahlbar und fällig binnen zehn Tagen nach Abschluss des Vertrages.

## §4

### Kaufpreisanpassung

1. Für den Fall, das die Gesellschaft ihren Grundbesitz, eingetragen im Grundbuch von Elsfleth, geführt beim Amtsgericht X, Blatt X und gelegen An der Weinkaje 1, Elsfleth innerhalb einer Frist von fünfzehn Jahren ab Vertragsschluss veräußert, hat die Veräußerin einen Anspruch auf nachträgliche Anpassung des Kaufpreises. Der Kaufpreis erhöht sich in diesem Fall um 50 % (in Worten: fünfzig Prozent) des per 31. 12. 2025 ermittelten Buchwertes des auf dem Grundstück errichteten Gebäudes. Bei der Ermittlung des angepassten Kaufpreises sind Abschreibungen und Verbindlichkeiten mit zu berücksichtigen. Eine Abschrift der Bilanz zum 31. 12. 2025 ist dem Vertrag als Anlage beigefügt. Der Erhöhungsbetrag ist fällig und zahlbar binnen zwei Wochen, nachdem der Gesellschaft der Kaufpreis aus dem Verkauf des Grundstückes zugeflossen ist.
2. Der Erwerber verpflichtet sich, einen Verkaufsfall, der einen Anspruch auf Erhöhung des Kaufpreises auslöst und den Eingang des Käuferlöses bei der Gesellschaft unverzüglich der Veräußerin schriftlich mitzuteilen.

## §5

### Wirtschaftlicher Übergang

Der Verkauf des Geschäftsanteiles erfolgt mit wirtschaftlicher Wirkung zum 30. 06. 2026 (Übergangstichtag). Das Ergebnis des laufenden Geschäftsjahres, dass auf den in § 1 genannten Geschäftsanteil entfällt, wird zeitanteilig bezogen auf den Übergangstichtag zwischen den Beteiligten abgerechnet.

## §6

### Rückgabe von Bürgschaften

Die Veräußerin hat für Verbindlichkeiten der Gesellschaft Bürgschaften übernommen. Die Parteien vereinbaren dazu, dass der Erwerber den Anteil der Ausfallbürgschaften übernimmt.

## §7

### Haftung

Die Veräußerin gewährleistet, dass die in § 1 gemachten Angaben richtig sind, dass der Geschäftsanteil nicht mit Rechten Dritter belastet ist, sie über diesen Geschäftsanteil frei verfügen kann und die Satzung der Gesellschaft in der Fassung vom XXX unverändert fortbesteht.

#### §8

##### Zustimmung Gesellschafterversammlung

Der Erwerber hält an der Gesellschaft den weiteren unter der laufenden Nummer 1 in der Gesellschafterliste eingetragenen Geschäftsanteil im Nennbetrag von 12. 500,00 EUR. Die Erschienenen sind die alleinigen Gesellschafter der Gesellschaft. Unter Verzicht auf alle gesetzlichen und gesellschaftsvertraglichen Formen und Fristen der Einberufung und Ankündigung halten wir, die Erschienenen, hiermit eine (außerordentliche) Gesellschafterversammlung ab und beschließen auf der Grundlage des § XX des Gesellschaftsvertrages: Die Gesellschaft stimmt der Abtretung des in § 1 bezeichneten Geschäftsanteiles unwiderruflich zu.

#### §9

##### Kosten und Steuern

Die aufgrund des Abschlusses und der Durchführung dieses Vertrages entstehenden Kosten, sowie die Grunderwerbsteuer trägt der Erwerber.

#### §10

##### Grundbesitz

Die Gesellschaft hat Grundbesitz.

#### §11

##### Hinweise

Der Notar belehrte die Erschienenen darüber, dass der Erwerber für die nicht erbrachten Geldeinlagen und die Fehlbeträge nicht vollwertig geleisteter Sacheinlagen der Veräußerin neben dieser unbeschränkt haftet, der Verkauf von Geschäftsanteilen der Grunderwerbsteuer unterliegen kann, falls die Gesellschaft Grundbesitz hat und er keine steuerliche Beratung übernommen hat.

#### §12

### Salvatorische Klausel

1. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung gilt vielmehr als durch eine solche Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für etwaige Vertragslücken.
2. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Hierauf wurde den Erschienenen das Protokoll vom Notar vorgelesen, von ihnen genehmigt und eigenhändig, wie folgt, unterschrieben: